

STUDIENORDNUNG

MASTERSTUDIENGANG

Management & Controlling

MC_MA_V3_
WS2024

CAMPUS 02

Fachhochschule der Wirtschaft

Körblergasse 126, 8010 Graz

Inhaltsverzeichnis

1	Berufliche Tätigkeitsfelder	1
2	Akademischer Grad und Qualifikationsprofil	3
3	Zugangsvoraussetzungen	5
4	Aufnahmeverfahren.....	6
4.1	Akkreditierte Studienplätze	6
4.2	Bewerbungsunterlagen.....	6
4.3	Kommissionelle Aufnahmegespräche	6
5	Studienplan	8
5.1	Graphische Darstellung der Fachbereiche und Module	8
5.2	Studienplan nach Fachbereichen	8
5.3	Studienplan nach Semestern.....	12

1 Berufliche Tätigkeitsfelder

Die Arbeit einer*ines Master of Arts in Business definiert sich sowohl in der operativen Tätigkeit als auch in der Leitung und Führung von verschiedenen Abteilungen oder Bereichen. Unabhängig von wirtschaftlichen Sektoren und Branchen, gleichgültig ob Produktion oder Dienstleistung, ob Banken oder Versicherungen, Konsumgüter- oder Industriegüterindustrie können Aufgaben in den Kernbereichen Rechnungswesen und Controlling übernommen werden. Dies kann einerseits in der dokumentierenden und steuernden Funktion im Sinne der Führungsunterstützung als interner „Business Partner“ erfolgen. Andererseits ist die Anwendung der Fertigkeiten in der kontrollierenden Funktion als „interne Revision“ möglich. Daneben können diese Fähigkeiten auch in der extern beratenden Funktion in der Branche der Finanzanalysten sowie der Wirtschaftstreuhandberufe ausgeübt werden.

Folgend findet sich eine beispielhafte Auflistung von typischen Tätigkeitsfeldern nach Funktionen/Aufgaben sowie nach typischen Stellen- bzw. Berufsbezeichnungen:

- Erstellung von Jahresabschlüssen (Einzel- und Konzernabschlüsse) nach UGB bzw. IAS/IFRS sowie von umfassenden Kennzahlen- und Jahresabschlussanalysen
- Erstellung von Jahresabschlüssen (Einzel- und Konzernabschlüsse) nach UGB bzw. IAS/IFRS sowie von umfassenden Kennzahlen- und Jahresabschlussanalysen
- Vertretung vor den Abgabenbehörden und den Sozialversicherungen
- Aufbau einer Kosten- und Erlösrechnung sowohl in kostenverrechnungs- als auch steuerungsorientierter Form (Planungs- und Kontrollrechnungen) sowie von Planungs- und Budgetierungssystemen
- Pflege des geeigneten betriebswirtschaftlichen Instrumentariums für Planung, Zielfindung, Kontrolle und Berichtswesen im Rahmen des strategischen Managements
- Aufbau und laufende Betreuung von Instrumenten des wertorientierten Managements
- Aufbau und laufende Betreuung von Steuerungsinstrumenten in dezentral organisierten nationalen und internationalen (Konzern-)Unternehmen zur Sicherstellung der Ausrichtung auf die Zielsetzungen des Gesamtunternehmens
- Aufbau und Pflege eines Reporting- bzw. Managementinformationssystems
- Erstellung von Soll-Ist-Vergleichen, Abweichungsanalysen und Forecasts sowie von Umfeldanalysen zur Lieferung frühzeitiger Hinweise zu Fehlentwicklungen, Chancen und Risiken
- Einfordern bzw. Einleiten von Gegenmaßnahmen vom Management bei absehbaren Zielverfehlungen
- Leitung von Projekten bzw. Projektteams inkl. Durchführung des Projektcontrollings
- Durchführung von Bonitätsprüfungen
- Mitarbeit im Risikomanagement
- Unternehmensbewertung, Mitarbeit bei Unternehmenszusammenschlüssen (Mergers & Acquisitions)
- Prüfung der Buchführung, Kostenrechnung und Kalkulation, der Jahresabschlüsse (Einzel- und Konzernabschlüsse) sowie der kaufmännischen Gebarung
- Prüfung der Einhaltung von Prozessen im Sinne der Corporate Governance sowie des unternehmensinternen Qualitätsmanagements
- Überprüfung von Prozessen und Schnittstellen auf Wirtschaftlichkeit und Effektivität

- Aufbau von Effizienzsteigerungsprogrammen über beispielsweise Geschäftsprozessoptimierung, Reorganisations- und Kostensenkungsmaßnahmen bzw. In-/Outsourcing von Funktionen
- Auswahl und Betreuung von Softwaretools zur Unterstützung der oben angeführten Aufgabenfelder

Tätigkeitsfelder nach Positionen

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Assistent*in der Geschäftsführung/des Vorstands • Kaufmännische* Leiter*in • Leiter*in Controlling • Senior Controller*in • Leiter*in (Konzern-)Rechnungswesen • Senior Accountant • (Kaufmännische*r) Projektleiter*in • Senior Projektcontroller*in | <ul style="list-style-type: none"> • Treasury Manager*in • Revisionsassistent*in • Senior Analyst • Steuerberaterberufsanwärter*in • Wirtschaftsprüferberufsanwärter*in • Senior Consultant • Prüfer*in (Finanzamt, Rechnungshof) • Risikomanager*in • Selbstständige Unternehmer*in |
|--|---|

Fachkompetenzen	
Fachkompetenzen im engeren Sinn	<p>Die Absolvent*innen verfügen über Grundlagen der Volkswirtschaftslehre sowie vertiefte Kenntnisse im Bereich der Managementlehre mit den Schwerpunkten Strategisches Management und Führung. In den Spezialrichtungen weisen sie vertiefte Kenntnisse in der Konzernrechnungslegung, im wertorientierten Controlling, in der Unternehmensbewertung oder im Bereich der Unternehmensfinanzierung vor.</p> <p>Sie verstehen es, wirtschaftliche Sachverhalte unter rechtlichen Aspekten methodisch selbständig zu analysieren bzw. zu antizipieren und die für die jeweilige Situation der Auftraggeber*innen optimale Entscheidung aus betriebswirtschaftlicher Sicht zu empfehlen.</p>
Methodenkompetenzen	<p>Die Absolvent*innen verfügen über Grundlagen der Volkswirtschaftslehre sowie vertiefte Kenntnisse im Bereich der Managementlehre mit den Schwerpunkten Strategisches Management und Führung. In den Spezialrichtungen weisen sie vertiefte Kenntnisse in der Konzernrechnungslegung, im wertorientierten Controlling, in der Unternehmensbewertung oder im Bereich der Unternehmensfinanzierung vor.</p> <p>Sie verstehen es, wirtschaftliche Sachverhalte unter rechtlichen Aspekten methodisch selbständig zu analysieren bzw. zu antizipieren und die für die jeweilige Situation der Auftraggeber*innen optimale Entscheidung aus betriebswirtschaftlicher Sicht zu empfehlen.</p>
Fachübergreifende Kompetenzen	
Instrumentelle Kompetenzen	<p>Die Absolvent*innen beherrschen Meeting- und Moderationstechniken, weitere Instrumente des Selbst- und Projektmanagements – insbesondere der Projektleitung – und setzen ihre vertieften analytischen Fähigkeiten zur Lösung komplexer Problemsituationen methodisch richtig ein.</p> <p>Sie kennen die Grundlagen des Human Resources Managements und verstehen unterschiedliche Führungssysteme und deren Auswirkungen auf die Mitarbeiter*innenführung. Sie erkennen die Einsatzmöglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologien und wenden wissenschaftlich anerkannte Methoden ihres Fachbereichs bei der Verfassung ihrer Masterarbeit an. Sie verstehen es, sich in der deutschen und englischen Sprache gewählt auszudrücken und sind sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form sicher im Umgang mit den Fachbegriffen aus den Kernbereichen des Studiums.</p>
Interpersonelle Kompetenzen	<p>Die Absolvent*innen fördern und leben von sich aus die Kommunikation innerhalb ihres Arbeitsbereichs und darüber hinaus. Sie haben gelernt, Ideen und Sachverhalte kurz und präzise zu formulieren und verständlich</p>

	<p>zu vermitteln.</p> <p>Sie sind in der Lage, Aufgabenstellungen klar und deutlich zuzuweisen, deren effiziente Umsetzung zu kontrollieren und bei Fehlentwicklungen rechtzeitig Maßnahmen zur Zielerreichung einzuleiten. Sie beherrschen die Techniken der Kommunikation und der Führung von Teams, erkennen Konfliktsituationen frühzeitig und sind sicher im Umgang mit Konflikten.</p>
<p>Systemische Kompetenzen</p>	<p>Die Absolvent*innen sind in der Lage, ihr Wissen in einer größeren Tiefe anzuwenden, mit komplexeren Situationen fertig zu werden und trotz unvollständiger oder eingeschränkter Informationen fachliche und fachübergreifende Zusammenhänge zu erkennen und richtige Entscheidungen zu treffen. Sie sind in der Lage, die eigene Leistung als Beitrag zum Gesamterfolg eines übergreifenden Systems kritisch zu reflektieren und die notwendigen Maßnahmen zur persönlichen Weiterentwicklung entweder allein oder mit Hilfe von Vorgesetzten einzuleiten.</p>

3 Zugangsvoraussetzungen

Die rechtliche Basis wird im § 4 des FHG idF 2021, vor allem im Abs 4 und 5 gelegt. Die Beherrschung der deutschen Sprache ist eine generelle Zugangsvoraussetzung.

Fachliche Zugangsvoraussetzung ist ein abgeschlossener Fachhochschul-Bachelorstudiengang oder der Abschluss eines gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung.

Die Facheinschlägigkeit des abgeschlossenen Studiums ist von den Bewerber*innen durch eine Aufstellung von positiv absolvierten Modulen bzw. Lehrveranstaltungen von in Summe mindestens 30 ECTS Credits in folgenden Fachbereichen nachzuweisen. Davon sind je Fachbereich zumindest die in der folgenden Tabelle angeführten ECTS Credits nachzuweisen:

Fachbereich	Mindest-ECTS Credits
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	5
Wirtschaftsrecht/Steuerrecht	5
Rechnungswesen	5
Controlling/Finanzierung	5

Sofern ECTS Credits in Summe oder je Fachbereich fehlen, ist die Studiengangsleitung berechtigt, die Facheinschlägigkeit

- bei Nachweis der fehlenden ECTS Credits durch entsprechend positiv absolvierter Module bzw. Lehrveranstaltungen an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung festzustellen und/oder
- mit der Auflage von entsprechenden Prüfungen bis zum Ende des ersten Studienjahres zu verbinden und/oder
- bei entsprechender qualifizierter Berufserfahrung im jeweils betroffenen Fachbereich festzustellen.

Insbesondere bei ausländischen Studienabschlüssen ist zu beachten: Ist die Gleichwertigkeit des abgeschlossenen facheinschlägigen Studiums mit einem Fachhochschul-Bachelorstudiengang grundsätzlich gegeben und fehlen nur einzelne Ergänzungen auf die volle Gleichwertigkeit, ist die Studiengangsleitung berechtigt, die Feststellung der Gleichwertigkeit mit der Auflage von Prüfungen zu verbinden, die während des Masterstudiengangs abzulegen sind.

4 Aufnahmeverfahren

4.1 Akkreditierte Studienplätze

Es sind 30 Studienplätze pro Jahrgang akkreditiert.

4.2 Bewerbungsunterlagen

Entsprechend § 7 Abs. 1 und 3 der Allgemeinen Aufnahmeordnung sind verpflichtende Dokumente von den Bewerber*innen zur Verfügung zu stellen. Zusätzlich können gemäß § 7 Abs. 4 der Allgemeinen Aufnahmeordnung zur Information der Kommission und besseren Darstellung der Eignung zusätzliche Unterlagen eingefordert werden.

Es ist zulässig als zusätzlichen Verfahrensschritt vor dem Aufnahmegespräch standardisierte Testungen, insbesondere zur Persönlichkeits- und Intelligenzstruktur und der fachlichen Eignung durchzuführen. Wird von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, ist dies für ein Bewerbungsjahr spätestens mit Ende Oktober unter Angabe der überprüften Testbereiche, der voraussichtlichen durchschnittlichen Testdauern sowie des Anmelde- und Durchführungsprozesses auf der Website zu veröffentlichen.

Die einzelnen Schritte des Aufnahmeverfahrens werden – ohne den optionalen Aufnahmetest - wie folgt gewichtet:

Verfahrensschritt gemäß § 5 Abs 1 Allgemeine Aufnahmeordnung der FH CAMPUS 02	Gewichtung Teilergebnis in %
Analyse der Bewerbungsunterlagen und des bisherigen Ausbildungsverlaufs	50,00 %
Kommissionelles Aufnahmegespräch	50,00 %
Summe	100,00 %

4.3 Kommissionelle Aufnahmegespräche

Der Aufnahmekommission haben laut § 8 Abs. 3 der Allgemeinen Aufnahmeordnung mindestens zwei Personen anzugehören, wobei die Studiengangsführung bzw. eine von ihr zu diesem Zweck bestellte Vertretung zwingend ein Mitglied der Kommission ist.

Im Aufnahmegespräch sollen grundsätzlich nicht die Kenntnisse der Bewerber*innen festgestellt werden; das Gespräch dient einerseits dazu, die aus der Analyse der Bewerbungsunterlagen gewonnenen Erkenntnisse zu den Aufnahmekriterien gemäß § 7 Abs 5 zu konkretisieren und zu ergänzen. Andererseits sollen folgende weitere Aufnahmekriterien eingeschätzt werden:

- a) Persönliches Auftreten
- b) Verbale Kommunikationsfähigkeit.

Durch das persönliche Auftreten, die verbalen Fähigkeiten, die konkretere Beschreibung der Motivationshaltungen, eventuelle bereits einschlägig erworbene studienrelevante berufliche Qualifikationen, des Anspruchsniveaus der bisherigen beruflichen Praxis, der Verantwortlichkeit im Unternehmen u.Äm. vor der Aufnahmekommission wird das Gesamtbild der Bewerber*innen vervollständigt.

Diese Vorgangsweise im Aufnahmeverfahren soll nicht zuletzt eine unverhältnismäßig starke Bevorzugung von Absolvent*innen Berufsbildender Höherer Schulen vermeiden. Die Berücksichtigung beruflicher Vorerfahrung in der Reihung der Bewerber*innen entspricht dem Charakter des gegenständlichen Bachelorstudiengangs und fördert darüber hinaus die Durchlässigkeit aus dem dualen Berufsausbildungssystem.

Bei den Bewerbungen ist auf eine Gleichbehandlung der Geschlechter zu achten.

5 Studienplan

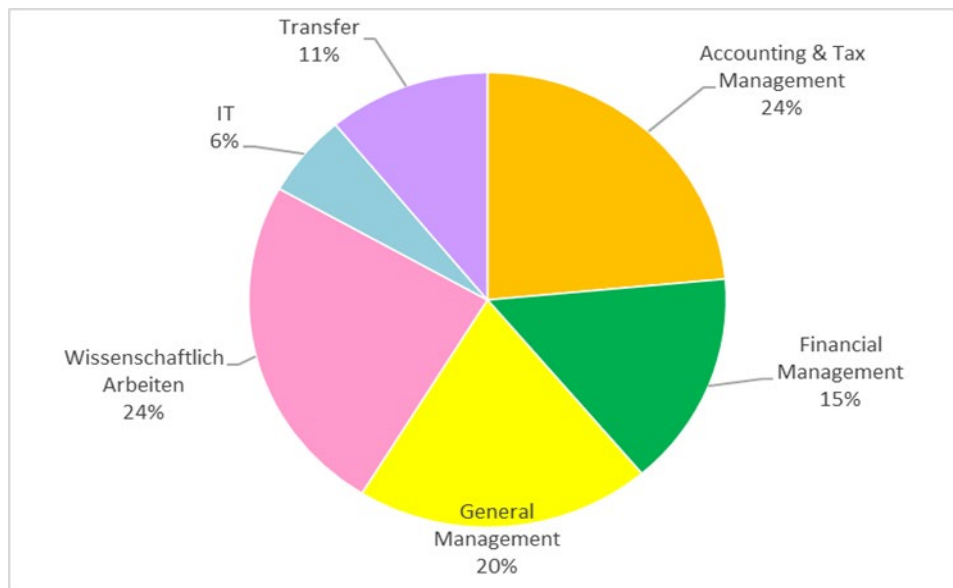
5.1 Graphische Darstellung der Fachbereiche und Module

Die folgende graphische Darstellung zeigt die Verteilung der Module (Modulbezeichnungen siehe Kapitel 5.2 Studienplan nach Fachbereichen) über die drei Semester und stellt die Größen der einzelnen Module auf Basis von ECTS Credits sowie die Zugehörigkeit der Module zu den Fachbereichen farblich dar.

ECTS Credits	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1. Semester	ACC												CSR	DAT	WIG	MOD	EMP			GTO	PR1									
2. Semester	HB2	GAC		SFS	WPM	FRM	MRP	IMS/PRK	RMC	RUK	WFS	MS1		PR2																
3. Semester	FWI	RW0	SCO	M&A	WCO	IVR/SMA	MS2	SF1	MA1																					
4. Semester	SRW	WP/EMB	LDS	HRM	MS3	SF2	MA2					APC		AP																

Fachbereiche							
ECTS Credits	<table border="1"> <tr> <td>Accounting & Tax Management 24%</td> <td>Financial Management 15%</td> <td>General Management 20%</td> <td>Wissenschaftlich Arbeiten 24%</td> <td>IT 6%</td> <td>Transfer 11%</td> </tr> </table>	Accounting & Tax Management 24%	Financial Management 15%	General Management 20%	Wissenschaftlich Arbeiten 24%	IT 6%	Transfer 11%
Accounting & Tax Management 24%	Financial Management 15%	General Management 20%	Wissenschaftlich Arbeiten 24%	IT 6%	Transfer 11%		

Die folgende graphische Darstellung zeigt die prozentuelle Verteilung der Fachbereiche im Gesamtstudium auf Basis von ECTS Credits sowie deren Farbgebung.



5.2 Studienplan nach Fachbereichen

Der folgende Studienplan ist nach Fachbereichen gruppiert dargestellt, wobei Wahlpflichtlehrveranstaltungen zwischen denen gewählt werden kann, in derselben Farbe dargestellt sind.

Fachbereich „Accounting & Tax Management“ (ATM)

Modul „Accounting Cases“ (ACC)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Accounting Cases (ACC)	IL	1	12,00	4,75
Summe Modul			12,00	4,75

Modul „Rechnungslegung & Steuern“ (RLS)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Handelsbilanz II nach IFRS (HB2)	IL	2	2,50	1,50
Group Accounting IFRS (GAC)	IL	2	2,50	1,50
Sonderfragen des Steuerrechts (SFS)	IL	2	2,50	1,50
Summe Modul			7,50	4,50

Modul „Public Finance“ (PUB)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Finanzwissenschaft (FWI)	IL	3	2,50	1,50
Rechnungswesen öffentlicher Haushalte (RWÖ)	IL	3	2,50	1,50
Summe Modul			5,00	3,00

Modul „Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung“ (SW)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Steuergestaltung & Rechtsformwahl (SRW)	IL	4	3,00	1,75
Wirtschaftsprüfung (WP)	IL	4	2,50	1,50
Summe Modul			5,50	3,25

Summe Fachbereich „Accounting & Tax Management“ (ATM)			30,00	15,50
--	--	--	--------------	--------------

Fachbereich „Financial Management“ (FM)

Modul „Reporting“ (REP)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
CSR-Reporting (CSR)	IL	1	2,50	1,50
Management Reporting (MRP)	IL	2	2,50	1,50
Investor Relations (IVR)	IL	3	2,50	1,50
Summe Modul			7,50	4,50

Modul „Treasury“ (TRS)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Wertpapiermanagement (WPM)	IL	2	2,50	1,75
Finanzielles Risikomanagement (FRM)	IL	2	2,00	1,75
Summe Modul			4,50	3,50

Modul „Wertorientierte Unternehmensführung“ (WUF)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Strategisches Controlling (SCO)	IL	3	2,50	1,75
Mergers & Acquisitions (M&A)	IL	3	2,50	1,75
Wertorientiertes Controlling (WCO)	IL	3	2,50	1,75
Summe Modul			7,50	5,25

Summe Fachbereich „Financial Management“ (FM)	19,50	13,25
--	--------------	--------------

Fachbereich „General Management“ (GMT)

Modul „Innovation“ (INO)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Digitale & Agile Transformation (DAT)	IL	1	2,00	1,00
Wettbewerbs-&Immaterialgüterrecht (WIG)	IL	1	2,50	1,50
Geschäftsmodelle (MOD)	IL	1	2,00	1,00
Summe Modul			6,50	3,50

Modul „Management Systeme“ (MS)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Risikomanagement & Risikocontrolling (RMC)	IL	2	2,00	1,00
Integrierte Managementsysteme (IMS)	IL	2	2,50	1,00
Summe Modul			4,50	2,00

Modul „Krisenmanagement“ (KRM)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Das Recht des Unternehmens in der Krise (RUK)	IL	2	2,50	1,00
Wirtschaftsstrafrecht & Finanzstrafrecht (WFS)	IL	2	2,50	1,00
Public Relations & Krisenkommunikation (PRK)	IL	2	2,50	1,00
Summe Modul			7,50	3,00

Modul „Human Resources Management“ (HRM)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Human Resources Management (HRM)	IL	4	2,00	1,00
Leadership Essentials (LDS)	IL	4	2,50	1,25
Employer Branding (EMB)	IL	4	2,50	1,00
Summe Modul			7,00	3,25

Summe Fachbereich „General Management“ (GMT)	25,50	11,75
---	--------------	--------------

Fachbereich „Wissenschaftlich Arbeiten“ (WAR)

Modul „Wissenschaftliche Methoden“ (WME)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Get Together & Lernorganisation (GTO)	SE	1	1,00	1,25
Empirie (EMP)	IL	1	5,00	3,50
Summe Modul			6,00	4,75

Modul „Masterarbeit“ (MAA)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Seminar zur Masterarbeit - Teil 1 (MS1)	SE	2	3,00	1,00
Seminar zur Masterarbeit - Teil 2 (MS2)	SE	3	1,50	1,00
Seminar zur Masterarbeit - Teil 3 (MS3)	SE	4	1,50	1,00
Masterarbeit - Teil 1 (MA1)	PR	3	11,00	0,00
Masterarbeit - Teil 2 (MA2)	PR	4	8,00	0,00
Summe Modul			25,00	3,00

Summe Fachbereich „Wissenschaftlich Arbeiten“ (WAR)			31,00	7,75
--	--	--	--------------	-------------

Fachbereich „Informationstechnologien“ (IT)

Modul „SAP“ (SAP)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
SAP Financial Accounting Basics (SF1)	IL	3	2,50	1,50
SAP Management Accounting Advanced (SMA)	IL	3	2,50	1,50
SAP Financial Accounting Advanced (SF2)	IL	4	2,50	1,50
Summe Modul			7,50	4,50

Summe Fachbereich „Informationstechnologien“ (IT)			7,50	4,50
--	--	--	-------------	-------------

Fachbereich „Transfer“ (TRF)

Modul „Praxisprojekt“ (PR)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Praxisprojekt - Teil 1 (PR1)	PR	1	3,00	0,25
Praxisprojekt - Teil 2 (PR2)	PR	2	3,00	0,00
Summe Modul			6,00	0,25

Modul „Cases für Abschlussprüfung“ (APC)				
Lehrveranstaltung	LV-Typ	Semester	ECTS Credits	SWS
Cases für Abschlussprüfung (APC)	SE	4	5,00	1,00
Summe Modul			5,00	1,00

Kommissionelle Masterprüfung (KMP)		4	3,00	0,00
---	--	----------	-------------	-------------

Summe Fachbereich „Transfer“ (TRF)	14,00	1,25
------------------------------------	-------	------

Lehrveranstaltungstypen	
BP Berufspraktikum	IL Integrierte Lehrveranstaltung
PR Projekt	SE Seminar
TR Training	VO Vorlesung

5.3 Studienplan nach Semestern

Der Studienplan (= Curriculum) ist im zeitlichen Ablauf dargestellt.

1. Semester				
Lehrveranstaltung	Modul	LV-Typ	ECTS Credits	SWS
Accounting Cases (ACC)	ACC	IL	12,0	4,75
CSR-Reporting (CSR)	REP	IL	2,5	1,50
Digitale & Agile Transformation (DAT)	INO	IL	2,0	1,00
Wettbewerbs- & Immaterialgüterrecht (WIG)	INO	IL	2,5	1,50
Geschäftsmodelle (MOD)	INO	IL	2,0	1,00
Get Together & Lernorganisation (GTO)	WME	SE	1,0	1,25
Empirie (EMP)	WME	IL	5,0	3,50
Praxisprojekt – Teil 1 (PR1)	PR	PR	3,0	0,25
Summe 1. Semester			30,00	14,75

2. Semester				
Lehrveranstaltung	Modul	LV-Typ	ECTS Credits	SWS
Handelsbilanz II nach IFRS (HB2)	RLS	IL	2,5	1,50
Group Accounting IFRS (GAC)	RLS	IL	2,5	1,50
Sonderfragen des Steuerrechts (SFS)	RLS	IL	2,5	1,50
Management Reporting (MRP)	REP	IL	2,5	1,50
Wertpapiermanagement (WPM)	TRS	IL	2,5	1,75
Finanzielles Risikomanagement (FRM)	TRS	IL	2,0	1,75
Risikomanagement & Risikocontrolling (RMC)	MS	IL	2,0	1,00
Integrierte Managementsysteme (IMS)	MS	IL	2,5	1,00
Das Recht des Unternehmens in der Krise (RUK)	KRM	IL	2,5	1,00
Wirtschaftsstrafrecht & Finanzstrafrecht (WFS)	KRM	IL	2,5	1,00
Public Relations & Krisenkommunikation (PRK)	KRM	IL	2,5	1,00
Seminar zur Masterarbeit – Teil 1 (MS1)	MAA	SE	3,0	1,00
Praxisprojekt – Teil 2 (PR2)	PR	PR	3,0	0,00
Summe 2. Semester			32,50	15,50

3. Semester				
Lehrveranstaltung	Modul	LV-Typ	ECTS Credits	SWS
Finanzwissenschaft (FWI)	PUB	IL	2,5	1,50
Rechnungswesen öffentlicher Haushalte (RWÖ)	PUB	IL	2,5	1,50
Investor Relations (IVR)	REP	IL	2,5	1,50
Strategisches Controlling (SCO)	WUF	IL	2,5	1,75
Mergers & Acquisitions (M&A)	WUF	IL	2,5	1,75
Wertorientiertes Controlling (WCO)	WUF	IL	2,5	1,75
Seminar zur Masterarbeit – Teil 2 (MS2)	MAA	SE	1,5	1,00
Masterarbeit – Teil 1 (MA1)	MAA	PR	11,0	0,00
SAP Financial Accounting Basics (SF1)	SAP	IL	2,5	1,50
SAP Management Accounting (SMA)	SAP	IL	2,5	1,50
Summe 3. Semester			32,50	13,75

4. Semester				
Lehrveranstaltung	Modul	LV-Typ	ECTS Credits	SWS
Steuergestaltung & Rechtsformwahl (SRW)	SW	IL	3,0	1,75
Wirtschaftsprüfung (WP)	SW	IL	2,5	1,50
Human Resources Management (HRM)	HRM	IL	2,0	1,00
Leadership Essentials (LDS)	HRM	IL	2,5	1,25
Employer Branding (EMB)	HRM	IL	2,5	1,00
Seminar zur Masterarbeit – Teil 3 (MS3)	MAA	SE	1,5	1,00
Masterarbeit – Teil 2 (MA2)	MAA	PR	8,0	0,00
SAP Financial Accounting Advanced (SF2)	SAP	IL	2,5	1,50
Cases für Abschlussprüfung (APC)	APC	SE	5,0	1,00
Abschlussprüfung (AP)			3,0	
Summe 4. Semester			32,50	10,00

Lehrveranstaltungstypen	
BP Berufspraktikum	IL Integrierte Lehrveranstaltung
PR Projekt	SE Seminar
TR Training	VO Vorlesung